

W7 Thomas Michel (Potsdam-Mittelmark)

Tagesordnungspunkt: 6.2.3 Wahl offene Plätze

Bewerbung als Beisitzer im Landesvorstand.

Thomas Michel, KV Potsdam-Mittelmark

Liebe Delegierte,

Hiermit bewerbe ich mich als Beisitzer im neuen Landesvorstand. Als Spezialisierung würde ich Kommunales bevorzugen. Der Hintergrund hierzu ist, dass ich über viele Jahre in kommunalen Gremien tätig war. Über sachkundiger Einwohner, Stadtverordneter oder Gemeindevertreter bis eben auch Fraktionsvorsitzender, Bauausschuss- und Regionalausschussvorsitz bis hin zu Mitglied in gemeindlicher Wohnungsgesellschaft etc. Hatte ich Einblick in viele Ebenen.

Was ich bei diesen Ämtern und Funktionen sowie in meiner Tätigkeit in kommunalen Verwaltungen an Erfahrungen gesammelt habe, möchte ich im Vorstand gern einbringen, um dort unsere Landesregierung auch zu Verbesserungen in den gesetzlichen Bestimmungen für Kommunen zu bewegen, die es einfacher machen, vor Ort Initiativen für den Klimaschutz und die Verkehrswende zu unterstützen.

Obgleich ich hierbei die grössten Wirkmöglichkeiten im LaVo für mich sehe, kann ich mir auch vorstellen, für den Strukturaufbau zur Verfügung zu stehen. Gerade in meinem Wohnumfeld habe ich in diesem Jahr bei der Bildung eines neuen Basisverbandes im Raum Gross Kreuz/Kloster Lehnin massgeblich mitgewirkt.

Zu meiner Person noch so viel:

Geboren bin ich 1963 in Halle. Studiert habe ich Geographie und bin in verschiedenen Verwaltungen als Planer und im Naturschutz tätig(gewesen).



W8 Sabine Harding (Teltow-Fläming)

Tagesordnungspunkt: 6.2.2 Wahl Frauenplätze

## **Beisitzerin Strukturaufbau**

Gerade bei den heutigen großen Herausforderungen bedeutet Ausruhen für mich Rückstand. Für mich ist es daher wichtig, mich auch in meiner ehrenamtlichen Arbeit immer wieder kritisch zu hinterfragen. Offenheit, Mut und Transparenz sind für mich dabei die entscheidenden Faktoren im politischen Diskurs.

Als Gemeindevertreterin in Blankenfelde-Mahlow habe ich mich in den letzten Jahren fraktionsübergreifend dafür eingesetzt, dass wir Veränderungen in unserer Kommune wagen: Als eine der ersten Gemeinden in Brandenburg haben wir eine volle Stelle für die Gleichstellungsbeauftragte geschaffen, erstmals erhalten wir einen Waldkindergarten und wir planen ein neues, integriertes Radwegenetz. Aktuell arbeiten wir daran, eine kinderfreundliche Kommune zu werden.

Als Bündnis 90/Die Grünen müssen wir stets offen sein, neue Wege zu gehen und unsere bisherigen ehrlich zu hinterfragen. Dazu gehört für mich auch, auf neue Mitglieder gezielt zuzugehen und Interessierte mit einer echter Willkommenskultur zu begegnen. In Brandenburg gibt es eine wachsende Neugier auf uns. Man schaut auf uns, weil die Menschen merken, dass sich ein Engagement bei uns lohnt, da wir die wirklich wichtigen Fragen stellen.

Auf uns hoffen diejenigen, die zurecht sagen, dass wir Grüne mehr gebraucht werden. Die wissen, dass unser wunderschönes Land eine echte Vision für die Zukunft braucht, die aber auch abgeholt und mitgenommen werden möchten. Ich möchte mich dafür einsetzen hierfür die inhaltlichen und strukturellen Grundlagen zu schaffen und den Ortsverbänden dabei zu helfen, diese umzusetzen. Denn aus meiner Sicht, gibt es ein durchaus fruchtbareres Feld, welches wir gemeinsam bewirtschaften können, um noch mehr Menschen in Brandenburg für unsere gemeinsame Sache zu begeistern, einzuladen sich einzubringen und die Zukunft grüner zu gestalten.

Ich bewerbe mich bei euch als Beisitzerin für den Strukturaufbau.

Herzlichst, Sabine

**W15** Elise Funke (KV Frankfurt Oder)

Tagesordnungspunkt: 11.1.Vorsitzende\*r

## Bewerbung um den Vorsitz des Landesschiedsgerichts

### **Elise Funke, LL.M.**

Personalleiterin am Leibniz-Institut für innovative Mikroelektronik

Liebe Freund\*innen,

Konflikte gütlich zu lösen, sodass alle Parteien mit erhobenem Haupt die Situation verlassen können, gehört zu meinem beruflichen Alltag. Dabei leiten mich Empathie, Wertschätzung und ein starker Gerechtigkeitssinn. Ich lege Wert darauf, unterschiedliche Perspektiven einzunehmen und verbindlich zu kommunizieren. Kann eine gütliche Einigung als vorrangiges Ziel nicht erreicht werden, müssen disziplinarische Entscheidungen gefällt werden. Als Absolventin von rechtswissenschaftlichen Studiengängen in Deutschland und Polen verfüge ich über das juristische Handwerkszeug, um die Arbeit des Landesschiedsgerichts gemäß den Regeln zu organisieren und rechtssichere Entscheidungen zu treffen. Gern übernehme ich diese Verantwortung für den Landesverband und stelle meine Erfahrungen und Kompetenzen in den Dienst des Landesschiedsgerichts.



### **Grünes Engagement**

Mitglied im KV Frankfurt (Oder)

Sachkundige Einwohnerin für die Fraktion in der StVV Frankfurt (Oder)

Vorsitzende des Aufsichtsrats der städtischen Messe und Veranstaltungs GmbH

Beisitzerin im Landesschiedsgericht 2019-2021

Engagierte Wahlkämpferin in Kommunal-, Landtags- und Bundestagswahlkämpfen

**W21** Sabine Albrecht (KV Teltow-Fläming)

Tagesordnungspunkt: 6.1. Wahl Landesschatzmeister\*in

Liebe Freundinnen und Freunde,

seit 2015 bin ich Eure Landesschatzmeisterin. Es waren spannende und arbeitsreiche Jahre, voll ständig neuer Herausforderungen. Ich möchte davon keinen einzigen Tag missen.

In dieser Zeitspanne lagen zwei Bundestagswahlen, eine Kommunal- und Europawahl sowie eine Landtagswahl. Für diese Wahlkämpfe waren die entsprechenden Rücklagen aufzubauen und die erforderlichen finanziellen Mittel zu planen und bereitzustellen. Dabei sind die Anforderungen an einen auskömmlichen Wahlkampfhaushalt stetig gestiegen. Auch hat sich das Gesamthaushaltsvolumen in dieser Zeit, Dank guten Wirtschaftens und der positiven Entwicklung der Partei, nahezu verdoppelt.

Darüber hinaus haben wir die von Euch beschlossene Professionalisierung des Landesvorsitzes weiter vorangebracht und werden diesen Prozess mit dem Haushalt 2022 im Sinne des Beschlusses abgeschlossen haben. Gleichzeitig waren die Personalstrukturen der Landesgeschäftsstelle (LGS) sukzessive den neuen Aufgaben wie z. B. durch die Regierungsbeteiligung anzupassen.

Neben der Regierungsbeteiligung wurden wir auch durch die Coronapandemie vor neue Herausforderungen gestellt. Es wurde erforderlich die Digitalisierung nicht nur voranzubringen sondern in kürzester Zeit Strukturen zu schaffen, die eine Verlagerung der Arbeit auf allen Ebenen ins Netz ermöglichte und dafür die finanziellen Ressourcen bereitzustellen. Mit großem Engagement haben wir uns alle insbesondere die Mitarbeiter\*innen der LGS dieser Aufgabe gestellt und erfolgreich umgesetzt.

Seit 2018 vertrete ich unseren Landesverband im Bundesfinanzausschuss. Eine Schwerpunktaufgabe war die Erarbeitung eines Konzeptes für die Auflage eines Solifonds zur Stärkung strukturschwacher Landesverbände, welches zwischenzeitlich umgesetzt ist. Dieser geschaffene Solifonds ermöglichte es uns, 2020 ein Förderprogramm in Brandenburg zur Implementierung einer flächendeckenden Kreisgeschäftsführung aufzustellen und gemeinsam mit den Kreisschatzmeister\*innen mit Leben zu befüllen. Dieses Programm soll auch in den nächsten zwei Jahren unter Nutzung des Fonds fortgeführt werden. Im Landesfinanzrat haben wir die Gespräche über die konkrete Aufteilung der Mittel für die nächsten zwei Jahren aufgenommen.

Sowohl Wachstum der Partei als auch unsere Regierungsbeteiligung machen eine Anpassung unserer Strukturen erforderlich. Dazu wurde eine Strukturkommission einberufen, die ihre Arbeit aufgenommen hat. Gern möchte ich diesen Prozess mit dem haushalterischen Blickwinkel begleiten.



#### Das Leben in Stabstrichen

##### Grün-Ich

- Mitglied bei Bündnis 90/Die Grünen seit 2010
- Landesvorstand seit November 2014
- Landesschatzmeisterin seit November 2015
- Mitglied Bundesfinanzausschuss seit 2018
- Abgeordnete im Kreistag TF seit 2019

##### Arbeit-Ich

- Personalreferentin seit Juli 2017
- Referentin für landwirtschaftliche Immobilien 1996 – 2017

##### Ausbildung-Ich

- 1988-1991 Studium an der Agraringenieurschule; Abschluss Dipl.-Ing. (FH)
- 2001 Studium zur Rechtsökonomin
- 2014 Mentoringprogramm am Helene Weber Kolleg
- 2019 Qualifizierung zur Personalreferentin

##### und Ich

- Sabine Albrecht
- geboren 1968 in Berlin Mitte
- verheiratet
- seit 2011 in Zossen Kreis TF zu Hause
- mag Radsport und Berge



Neben dem Strukturaufbau des Landesverbandes ist auch eine weitere Stärkung der LGS erforderlich. Die LGS ist unser Netzwerkknoten. Ohne eine starke LGS können wir nicht die zunehmenden Aufgaben umsetzen. Zu einer Stärkung gehören aus meiner Sicht ein bedarfsgerechter Personalaufbau, ein Personalumbau (hinsichtlich der Aufgabenzuschnitte) und eine gute Arbeitsumgebung. Dafür sind Euch mit dem Haushalt 2022 Vorschläge zugegangen, die ich gern mit Eurer Zustimmung in den nächsten zwei Jahren mit den Mitarbeiter\*innen der LGS und dem LAVO umsetzen möchte.

Nicht unerwähnt möchte ich lassen, dass ich hauptberuflich als Personalreferentin arbeite. Das ermöglicht mir die derzeit im Wachstum befindliche LGS bei vielen auftretenden Personalfragen zu unterstützen.

Aufgrund der Amtszeit benötige ich für eine Wiederwahl eine 2/3 Mehrheit von Euch. Ich bitte Euch um Eure Stimmen, damit ich auch in den nächsten zwei Jahren, den Anpassungsprozess unseres Landesverbandes begleiten kann.

Herzliche Grüße

Eure Sabine

---

Kontakt:  
[sabine.albrecht@gruene-brandenburg.de](mailto:sabine.albrecht@gruene-brandenburg.de)

**W30** Katharina Strauß (KV Potsdam)

Tagesordnungspunkt: 7.1. Wahl Frauenplätze (voraussichtlich 2 - ggf. Erhöhung auf 4 bei Annahme S4 - Prognose!)

## Bewerbung als Basismitglied im Parteirat

Katharina Strauß

Kreisverband Potsdam



Liebe Freund\*innen,

der Parteirat wäre voll mein Ding! Warum? Ich bringe Erfahrungen im bündnisgrünen und landespolitischen Kontext mit, die ein Basismitglied im Parteirat braucht.

### 1. Landespolitik

Mein ganzes Berufsleben habe ich in verschiedenen Positionen mit der Landespolitik zu tun – neben Tätigkeiten in Ministerien und der Landtagsverwaltung vor allem eine Legislaturperiode lang als **Referentin der bündnisgrünen** Landtagsfraktion für **Innen- und Rechtspolitik** sowie seit einigen Jahren als Teamleiterin im **Landesrechnungshof** Brandenburg (zuständig für das Justiz- aber auch das Innenministerium).

= Landespolitik ist voll mein Ding!

### 2. Beratung und Unterstützung des Landesvorstandes

Als Referentin habe ich die Landtagsfraktion beraten und unterstützt, was mir sehr viel Spaß gemacht hat – dabei konnte ich mich umfassend einbringen und mitgestalten, wie die Landtagsfraktion strategisch Themen gesetzt und in die Zukunft gedacht hat.

Als **Gleichstellungsbeauftragte** berate und unterstütze ich den Landesrechnungshof in allen Fragen der Gleichstellung von Frauen und Männern – durchaus auch mal ungefragt.

Last but not least habe ich als gewähltes Basismitglied im **Wahlkampfteam** den Bundestagswahlkampf seit Beginn des Jahres in Potsdam strategisch und organisatorisch unterstützt.

= Beratung und Unterstützung sind voll mein Ding!

### 3. Vernetzung

Vernetzung (privat, ehrenamtlich, beruflich) liegt mir von Natur aus und hilft mir bei meinen Gleichstellungs-Aktivitäten enorm. So habe ich mir nicht nur im Hause selbst **Unterstützer\*innen** gesucht, sondern bin auch mit den Gleichstellungsbeauftragten der Landesbehörden und denen der Rechnungshöfe im regen **Austausch**.

= Vernetzung ist voll mein Ding!

All diese Erfahrungen und Kompetenzen möchte ich gern in die Arbeit des Parteirates einbringen – dazu habe ich sogar schon ein paar Ideen! Über Euer Vertrauen würde ich mich sehr freuen!

*Katharina*

Biografisches:

- 1976 in Staaken (DDR) geboren, in Falkensee aufgewachsen, Abitur
- nach sozialem Dienst in Norwich (UK) Jura-Studium und Referendariat in Potsdam
- Aufbaustudium Verwaltungswissenschaften in Speyer und Leiden (NL)
- Grün: im Herzen schon seit der Schule, beruflich 2010-2014, Teilnehmerin des Frauenmentorings, 2014 Stadtverordnete (für drei Monate), Parteimitglied seit Nov. 2018, seit 2019 von der LAG Feminismus in den Frauenpolitischen Rat delegiert, 2019-2020 Rechnungsprüferin KV Potsdam, 2021 im Wahlkampf-Team des KV Potsdam zur Bundestagswahl

**W31** Ines Kühnel (KV Dahme-Spreewald)

Tagesordnungspunkt: 10.1.2 Rechnungsprüfer\*innen

## **Bewerbung für das Ehrenamt der Rechnungsprüferin**



Königs Wusterhausen, den 01.11.2021

Liebe Freundinnen und Freunde,

hiermit bewerbe ich mich erneut für das Ehrenamt der Rechnungsprüferin.

Mein Name ist Ines Kühnel. Ich bin seit Juni 2018 Mitglied der Bündnisgrünen. Ich bin verheiratet und habe zwei Kinder (Paul 8 Jahre und Sophia 5 Jahre alt). Ich lebe in Königs Wusterhausen. Seit Juni 2019 bin ich Stadtverordnete und Fraktionsvorsitzende der Bündnisgrünen-Fraktion, Mitglied im Finanzausschuss und Ausschussvorsitzende des Hauptausschusses meiner Heimatstadt. Im Kreis bin ich Mitglied der Kreistagsfraktion der Bündnisgrünen und bin dort im Jugendhilfeausschuss aktiv. Weiterhin bin ich Mitglied im NABU, im BUND, bei der Abfallstreife e.V. sowie stellvertretendes Mitglied des Kreiskitaelternbeirats Landkreis Dahme-Spreewald (KKEB LDS). Diese ehrenamtlichen Tätigkeiten machen mir viel Spaß, stellen mich vor viele neue und spannende Herausforderungen, aber geben mir auch ganz viel Kraft.

Beruflich arbeite ich Vollzeit seit 2007 als Steuerfachwirtin in einer mittelgroßen Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft in Berlin. Meine Firma betreut überwiegend Mandanten in den Hauptbranchen Krankenhäuser, Alten-, Behinderten- und Jugendhilfe, Kirchen sowie weiteren Non-Profit-Organisationen (z. B. Vereine). Dort bestehen meine Haupttätigkeiten in der Erstellung oder Prüfung von Jahresabschlüssen und der Erstellung von Steuererklärungen. Meine beruflich bedingte Gesetzestextaffinität ist auch für meine ehrenamtliche Tätigkeit als Kommunalpolitikerin wichtig und nützlich.

Ich würde mich freuen, wenn ich für die Bündnisgrünen wieder diese spannende Aufgabe übernehmen könnte. In diesem Jahr bin ich keine Delegierte. Wegen der derzeitigen Pandemielage werde ich auf Rücksichtnahme der teilnehmenden Delegierten auf dem Parteitag nicht persönlich erscheinen. Da bitte ich um eurer Verständnis. Ich werde meine Bewerbung in den E – Mail - Verteiler stellen und euch so auch die Möglichkeit geben, im Vorfeld direkt Fragen an mich zu stellen, die ich dann gerne beantworte. Wenn also auf dem Parteitag die Wahl der Rechnungsprüferin aufgerufen wird, bitte ich um euer Votum für mich. Ich danke euch.

Liebe Grüße

Ines